

Auf die ersten Jahre kommt es an



Zur Plakatidee

Ziel des Plakates ist es, sichtbar zu machen, was KiTas und die dort tätigen Fachkräfte tagtäglich für die Kinder und ihre Familien leisten. Die Mitarbeiter*innen:

- ★ schaffen einen sicheren Ort für Kinder und bauen verlässliche Beziehungen auf.
- ★ unterstützen Kinder dabei, eigenverantwortliche und gemeinschaftsfähige Persönlichkeiten zu werden.
- ★ fördern und begleiten Kinder in ihrer sozialen, motorischen und kognitiven Entwicklung und bieten dafür alltagsintegriert dauerhafte Lerngelegenheiten und herausfordernde Lernanlässe.
- ★ tragen durch Beobachtung und Dokumentation zur Begabungsentfaltung aller Kinder bei - unabhängig von der sozialen und kulturellen Herkunft sowie den individuellen Eigenschaften der Kinder.
- ★ ermöglichen die aktive Teilhabe aller Kinder am KiTa-Alltag und lassen sie demokratisch mitentscheiden.
- ★ beraten und unterstützen die Eltern bei ihrem Erziehungsauftrag.
- ★ vernetzen sich im Sozialraum.


KiTas tragen so maßgeblich zur Bildungs- und Chancengerechtigkeit in unserer Gesellschaft bei und die Fachkräfte sind wichtige Zukunftsgestalter*innen!

Impressum

Herausgeber: Jahnstr. 79 | 49080 Osnabrück | +49 (0) 541 580 54 57 - 0 | www.nifbe.de | V.i.S.d.P.: Niedersächsisches Institut für frühkindliche Bildung und Entwicklung
Redaktion: Dr. Karsten Herrmann
Redaktionelle Mitarbeit: Dr. Bettina Lamm, Svenja Rastedt, Cassandra Klumpe, Julia Krankenhagen, Michaela Kruse
Gestaltung: Michaela Kruse

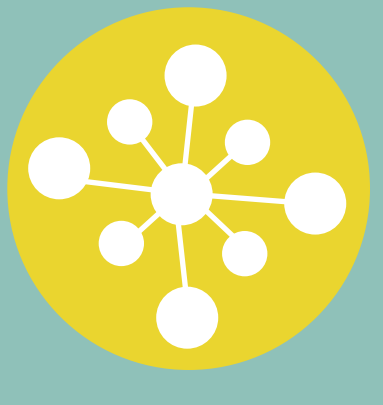
nifbe konkret – Was uns ausmacht

Wer sind wir?




Wir sind eine gemeinnützige Organisation, die vom Land Niedersachsen gefördert wird. Mit einem Team von rund 30 hauptamtlichen Kolleg*innen unterstützen wir flächendeckend die frühkindliche Bildung vor Ort und tragen zu deren Qualitätsentwicklung bei. Wir sind dabei ein wichtiges Bindeglied zwischen Praxis und Wissenschaft.

Was tun wir?




Unter dem Motto „Auf die ersten Jahre kommt es an!“ begleiten wir die niedersächsischen KiTas systematisch bei ihrer weiteren Professionalisierung. Dafür stehen wir im engen Kontakt mit der Kinder- und Jugendhilfe sowie im Austausch mit der Forschung und Wissenschaft und bilden interdisziplinäre Netzwerke. In Kooperation mit regionalen Weiterbildungsträgern und Fachberatungen schaffen wir passgenaue Angebote für Fachkräfte und stärken sie für den KiTa-Alltag.

Wie tun wir das?




Wir setzen auf eine Kombination aus landesweitem und regionalem Transfer. In enger Zusammenarbeit von Transferwissenschaft und regionalem Transfermanagement ermitteln wir Weiterbildungsbedarfe und führen landesweite Qualifizierungen sowie interdisziplinäre Fachtage, Workshops und Vorträge durch. Über unser Portal stellen wir darüber hinaus einen großen und stark genutzten Pool an tagesaktuellen Informationen sowie freien Fachbeiträgen und Publikationen rund um die frühkindliche Bildung zur Verfügung.

Wem nutzen wir?



Durch unsere vielfältigen Angebote und den interdisziplinären Dialog stärken wir das Feld der frühkindlichen Bildung für seine herausfordernde und zukunftsgestaltende Aufgabe. Wir tragen damit zur bestmöglichen Förderung und Begleitung aller Kinder und zur Chancengerechtigkeit und Teilhabe von Anfang an bei.

WOW - Was macht uns einzigartig?



Das nifbe verfügt über eine bundesweit einzigartige Struktur mit einem Koordinations- und Transferzentrum sowie fünf regionalen Transferstellen. So können wir im Flächenland Niedersachsen regional, bedarfsorientiert, flexibel und zeitnah agieren. Wir sind nah an der Praxis und schaffen zugleich systematische Verbindungen zwischen den verschiedenen Verantwortlichkeiten im Feld der frühkindlichen Bildung, Betreuung und Erziehung. Bundesweit nimmt das nifbe mit seiner Trias aus Vernetzung, interdisziplinärem Dialog und vielfältigen Transferangeboten eine Vorreiterrolle ein.

Koordinations- und Transferzentrum

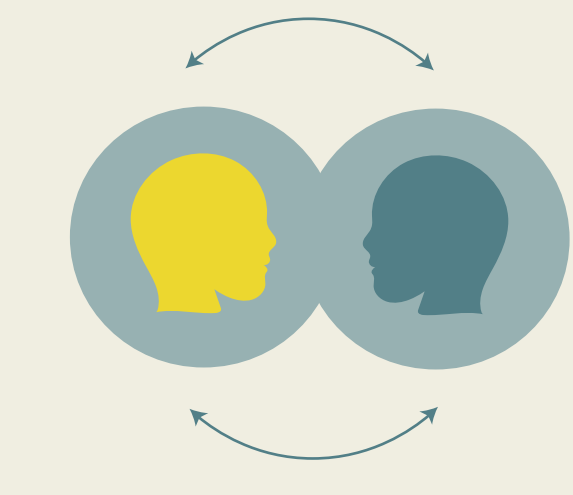
Am Standort des Koordinations- und Transferzentrum in Osnabrück sind die zentralen Arbeitsbereiche des nifbe verortet - von der Geschäftsführung über die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit und Verwaltung bis hin zur landes- / bundesweiten Koordination und Vernetzung. Im Fokus steht hier jedoch insbesondere auch der Transfer von wissenschaftlichen Erkenntnissen und Modellkonzepten auf unterschiedlichen Ebenen.

Im Koordinations- und Transferzentrum werden so das umfangreiche Wissensportal www.nifbe.de und die verschiedenen Publikationsreihen des nifbe betreut und weiterentwickelt. Angeboten werden hier aber auch innovative Qualifizierungsformate für Fachberater*innen und Weiterbildner*innen sowie landesweite Tagungen und Kongresse.

Transferwissenschaft

Das interdisziplinäre Team der nifbe-Transferwissenschaftler*innen widmet sich insbesondere der Aufbereitung und dem Transfer von aktuell bedeutsamen elementarpädagogischen Themen für die Praxis in KiTas, Fachberatung und Weiterbildung. Darüber hinaus werden die landesweiten Qualifizierungsinitiativen des nifbe intensiv wissenschaftlich begleitet und evaluiert. So werden auch wichtige Erkenntnisse über deren Wirksamkeit und über Möglichkeiten der Weiterentwicklung generiert.

Weitere Aufgabenfelder sind die Forschungsberichterstattung zu aktuellen bildungspolitischen Themen sowie die Vernetzung mit der niedersächsischen und bundesweiten Forschungslandschaft. Ferner werden auch eigenständige transferorientierte und durch Drittmittel geförderte (Forschungs-) Projekte durchgeführt.



Transfermanagement

Die regionalen Transferstellen des nifbe in Emden, Hannover, Hildesheim, Lüneburg und Osnabrück/Nordhorn/Diepholz unterstützen die frühkindlichen Bildungseinrichtungen (Krippe, Kindergarten, Grundschule, Hort) bei ihrer qualitativen Weiterentwicklung. Dazu kooperieren sie mit den jeweiligen Akteuren im Feld der frühkindlichen Bildung und Entwicklung, wie z.B. den Trägern der Jugendhilfe, den Fachberatungen sowie den Institutionen der Aus-, Fort- und Weiterbildung. Ein Schwerpunkt ist dabei die Umsetzung der landesweiten Qualifizierungsinitiativen.

Qualifizierung

Einen Arbeitsschwerpunkt des nifbe bildet die Umsetzung von landesweiten Qualifizierungsinitiativen wie aktuell zum Thema „Vielfalt leben und erleben“, mit dem Fokus auf Demokratiebildung und Partizipation. Die kostenlosen Qualifizierungsangebote haben einen stark prozessorientierten Charakter und richten sich an den Bedarfen der teilnehmenden Einrichtungen aus. Sie werden in Kooperation mit örtlichen Einrichtungen der Erwachsenenbildung durchgeführt und durch flankierende Maßnahmen der Transferstellen begleitet.

Veranstaltungen und Wissensportal des nifbe

Materialien und Qualifizierungen für die pädagogische Praxis. Hier scannen für mehr Infos:



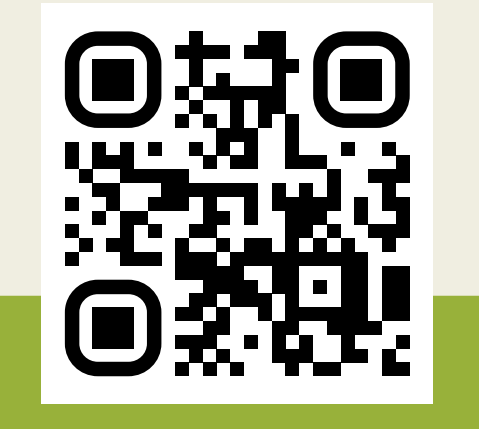
★ Buchtipps



★ Online-Bibliothek



★ Veranstaltungen



★ Shop

Landkarte mit den regionalen Transferstellen

Unsere Karte von Niedersachsen zeigt Ihnen die Aufteilung der regionalen Transferstellen mit Sitz in Emden, Hannover, Hildesheim, Lüneburg sowie Osnabrück/Nordhorn/Diepholz. Klicken Sie auf den QR-Code und Sie können Ihre Region auf unserer Webseite wählen. Dort kommen Sie zu der für Sie zuständigen nifbe-Transferstelle!

